

MEDIENINFORMATION

Recycelte Materialien in nachhaltigen Haushaltsgeräten

Am 18. März ist Global Recycling Day. Arçelik nimmt diesen Tag zum Anlass, um einen Blick auf die eigene Recycling-Politik zu werfen und sich anzusehen, was im Jahr 2020 in Sachen Recycling so passiert ist.

Wien, 17. März 2021. Nachhaltige Produkte für eine nachhaltige Lebensweise – das ist das Motto von Arçelik, Muttergesellschaft der Elektra Bregenz AG und ihrer Marken Beko, elektrabregenz und Grundig. Der Konzern arbeitet schon lange an Technologien, die besonders nachhaltig für die Verbraucher sind. AquaTech in Beko Waschmaschinen, eine Technologie, die Konsumenten hilft, Energie einzusparen, ist dafür nur ein Beispiel. Aber ebenso hat sich der Konzern auch dem Recyclinggedanken verschrieben und setzte diesen im letzten Jahr konsequent fort.

Trommelgehäuse aus recycelten PET-Flaschen für Waschmaschinen und -trockner

Arçelik hat ein Trommelgehäuse für Waschmaschinen und Waschtrockner aus recycelten PET-Flaschen entwickelt. Bis heute wurden auf diese Weise 52 Millionen PET-Flaschen wiederverwendet. Pro Gerät werden bis zu 60 PET-Flaschen (0,5 Liter Flaschen) verwendet. Die Verpackungsabfälle und nicht gefährlichen Kunststoffabfälle werden in verschiedenen Anlagen auf der ganzen Welt gesammelt. Damit daraus Trommelgehäuse werden können, werden die Kunststoffarten, z. B. PET, Polyethylen, Polypropylen und Polystyrol, zunächst getrennt und nach Farbe und Größe sortiert. Kunststoffe in Standardgrößen werden von Hochgeschwindigkeitszentrifugen gewaschen und von Fremdstoffen gereinigt. Die gereinigten Materialien werden zusammengepresst und anschließend getrocknet. Ein Teil der Kunststoffe wird in einer Granulat-Extruder-Maschine unter Druck und Hitze geschmolzen. Nach dem Kühlvorgang kann das so entstandene Granulat in die gewünschte Form geschnitten und weiterverarbeitet werden – wie eben als Trommelgehäuse. Die ersten Modelle gibt es bereits. Bis 2022 wird dieses Verfahren in weiteren Fabriken möglich sein.

Waschmaschine mit Mikrofaser-Filtersystem

Arçelik hat die weltweit erste Waschmaschine mit eingebautem synthetischen Mikrofaser-Filtersystem entwickelt. Mehr als eine Million Fasern werden nach jeder einzelnen Waschladung in den Abfluss gespült und landen in den Ozeanen. Diese Mikrofasern werden dann von Fischen und anderen Meerestieren verschluckt und finden so ihren Weg in unsere Nahrungskette. Die neue Technologie filtert bis zu 90 Prozent der Mikrofasern aus den Wasserquellen und reduziert so die Belastung des Ökosystems. Das Filtersystem ist so konzipiert, dass es Mikrofasern auffängt, indem es das Wasser vor dem Ablassen umwälzt. Die Filter können bis zu sechs Monate ohne Reinigung bzw. Austausch verwendet werden. Diese Waschmaschine wird im Mai 2021 – vorerst nur in Großbritannien – auf den Markt kommen. In den nächsten Jahren soll dieses System auch in Waschmaschinen in anderen Ländern erhältlich sein.

Recycelte Fischernetze in Haushaltsgeräten

Um die Meeresverschmutzung zu reduzieren, werden Materialien aus recycelten Fischernetzen verwendet. Jedes Jahr gehen 640.000 Tonnen Fischernetze und -leinen verloren, und in diesen werden noch viele Jahrzehnte lang Meerestiere gefangen. Durch das Recycling von verlorenen Fischernetzen zusammen mit industriellen Garnabfällen schafft Arçelik ein nachhaltiges Material, das in Waschmaschinen- und Wäschetrocknerteilen verwendet wird. Transportsicherheitsrohre werden aus fünf Prozent recycelter Fischernetzabfälle und 60 Prozent Industriegarnabfälle hergestellt. 2020 konnten so 1,5 Tonnen Fischernetze und 18,4 Tonnen Industriegarnabfall recycelt werden.

Durch die Wiederverwertung dieser alten Netze zusammen mit industriellen Garnabfällen entsteht bei Arçelik ein Verbundstoff auf Nylonbasis mit hoher mechanischer Festigkeit und Wärmebeständigkeit, der in Ofenteilen eingesetzt wird. Die recycelten Materialien (5 Prozent Fischernetze und 65 Prozent industrielle Garnabfälle) werden in den Backöfen in Kunststoffteilen wie dem Türdekor, der Displayabdeckung, der Glashalterung oder dem Backofentragegriff verwendet. Für die innere Displayabdeckung und die Kunststoffteile des Lüfters werden industrielle Garnabfälle verwendet. Auch in Geschirrspülern werden bereits Fischernetze und Industriegarnabfälle für die Fußstützen verwendet. 2020 wurden für Öfen 3,7 Tonnen Fischernetze und 57,6 Tonnen industrieller Garnabfall sowie für Geschirrspüler 2,3 Tonnen Fischernetze und 27 Tonnen Industriegarnabfall verwendet.

Flusenfänger im Trockner

Konventionelle Filter sollten nach jedem Zyklus gereinigt werden. Arçelik hat ein spezielles Flusensieb entwickelt, das einmal im Monat ausgetauscht und ersetzt werden kann. Es kann direkt recycelt werden. Das Abfließen von Flusen in die Kanalisation und in die Meere wird so verhindert. Kompatibel mit allen Wärmepumpentrocknern kann es mit allen Programmen verwendet werden. Ein wiederverwertbarer Filter wird für 14 Zyklen verwendet. Die Filter werden aus 70 Prozent recycelter Materialien hergestellt. Im Frühjahr 2021 kommt dieser auf den Markt, 2022 soll es diesen in Trocknern aller Marken geben.

Bio-Kühlschrank

Der Bio-Kühlschrank ist eine weitere Innovation des Unternehmens und wird aus biobasierten Kunststoffen, biobasierten Polyurethan-Dämmstoffen und biobasierten Verbundstoffen aus Lebensmittelresten hergestellt. Durch die Erhöhung der Haltbarkeit von Materialien aus Soja, Eierschalen und Mais ist der CO₂-Fußabdruck dieses Biokunststoffs um 80 Prozent geringer als bei herkömmlichen, heute verwendeten Kunststoffen. Der Bio-Kühlschrank hat eine Lüfterabdeckung und eine Türdichtung, die aus biobasierten Kunststoffen hergestellt sind. Die Eierablagen sind zu 20 Prozent aus Eierschalenabfällen und zu 80 Prozent aus biobasierten Kunststoffen hergestellt. Die Anzahl der Eierablagen variiert nach Modell und umfasst ein bis zwei Stück. Für zwei Eierablagen werden ca. fünf Eierschalen verwendet. Das entspricht 34 Gramm Eierschalenabfall und 136 Gramm Biokunststoff. Diese Technologie ist bereits am Markt.

Nachhaltige Verpackungen

Im Jahr 2019 hat Grundig begonnen, recyclebare Verpackungen herzustellen. Heute sind alle neuen Grundig Produkte im Bereich Kleingeräte, TV und Audio nur mehr in den nachhaltigen Verpackungen erhältlich. Grundig setzt dabei auf eine äußere Verpackung, die zu 100 Prozent recycelbar ist. Auch die Bedienungsanleitungen der Geräte aller Marken sind aus recyceltem Material.

„Der Gedanke der Nachhaltigkeit und des Respekts vor allen natürlichen Ressourcen sind für uns ein wesentlicher Antrieb und zentraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Die neuen Verpackungen führen diesen Gedanken konsequent fort. Unsere neueste Fabrik bedient den Großteil aus Ökostrom. In den Werken setzt man auf Ressourcenschonung. Aber auch in Sachen Recycling ist im letzten Jahr einiges passiert. Bis zum Jahr 2030 will der Konzern die Abfall-Recyclingquote auf 99 Prozent und die Verwendung von Recycling-Anteilen auf 40 Prozent steigern,“ so Philipp Breitenecker, Head of Marketing der Elektra Bregenz AG.

Bildtext: Haushaltsgeräte aus Fischernetzen, PET-Flaschen oder Eierschalen.

Fotocredit: © Elektra Bregenz AG; Abdruck honorarfrei

Über Arçelik

Mit über 30.000 Mitarbeitern weltweit, 12 Marken (Arçelik, Beko, Grundig, Blomberg, elektrabregenz, Arctic, Leisure, Flavel, Defy, Altus, Dawlance, Voltas Beko), Vertriebs- und Marketingbüros in 34 Ländern und 23 Produktionsstätten in 9 Ländern bietet Arçelik Produkte und

Dienstleistungen in fast 150 Ländern an. Arçelik ist das zweitgrößte Unternehmen für Weißware in Europa, gemessen am mengenbezogenen Marktanteil. Im Jahr 2019 erzielte Arçelik einen konsolidierten Umsatz von 5 Milliarden Euro. Mit fast 70 % seines Gewinns auf den internationalen Märkten ist Arçelik der führende F&E-Anbieter in der Türkei mit bisher mehr als 3.000 internationalen Patentanmeldungen. 1.600 Forscher sind in 15 F&E- und Designzentren in der Türkei und F&E-Büros in fünf Ländern.

In Österreich ist Arçelik unter dem Namen Elektra Bregenz AG mit den Marken Beko, elektrabregenz und Grundig vertreten. www.arcelikglobal.com

Über Beko

Beko, die internationale Haushaltsgerätemarke der Arçelik-Gruppe, gehört zu den führenden Weißwaren-Marken in Europa. Das Unternehmen ist in mehr als 100 weiteren Ländern präsent. Beko verbindet innovative Technologien und effiziente Lösungen mit funktionellem Design. Aufgrund ihrer hervorragenden Qualität sowie exzellenter Umwelt- und Leistungsmerkmale werden Beko Produkte von führenden europäischen Verbraucherorganisationen vielfach ausgezeichnet. Beko handelt verantwortungsbewusst. Außerdem engagiert sich Beko im Breiten- und Spitzensport. So ist Beko Main Global Partner des FC Barcelona. Gemeinsam wurde die mehrjährige Kampagne „Like a Pro“ ins Leben gerufen, die Kinder und Jugendliche zu mehr Bewegung und gesunder Ernährung animieren soll. Entdecken Sie mehr unter www.beko.com/at-de

Über elektrabregenz

elektrabregenz ist die österreichische Traditionsmarke in Sachen Haushaltsgeräte und zählt seit über 125 Jahren zu den Top-Marken am heimischen Markt. elektrabregenz bietet über 300 hochqualitative Haushaltsprodukte in neun Kategorien (Kühlen/Gefrieren, Spülen, Waschen, Trocknen, Backrohre, Herde, Mikrowellen, Dunstabzugshauben und Kochfelder). Das 1893 gegründete Unternehmen ist seit 2002 im Besitz der türkischen Arçelik-Gruppe. In Österreich ist die Gruppe unter dem Namen Elektra Bregenz AG mit den Marken Beko, elektrabregenz und Grundig vertreten. Die Produkte von elektrabregenz wurden für ihre technischen Innovationen und das herausragende Design, sowie für ihre Umweltfreundlichkeit bereits mehrfach anerkannt und ausgezeichnet. Entdecken Sie mehr unter www.elektrabregenz.com

Über Grundig

Grundig ist einer der führenden Anbieter von Produkten aus den Bereichen Unterhaltungselektronik sowie kleiner und großer Haushaltsgeräte. Mit einem Portfolio von über 500 verschiedenen Produkten – von Ultra HD-TVs und mobilen Audiogeräten über Hairstyler, Bodenstaubsauger und Küchengeräten – bietet die Marke für jeden Raum im modernen Zuhause eine Lösung. Als europäischer Vollsortimenter setzt Grundig mit seinen Home-Electronics-Produkten kontinuierlich neue Maßstäbe mit dem Fokus auf Qualität, Design und Innovation. Grundig ist Teil der Arçelik-Gruppe. Grundig Produkte werden hauptsächlich in eigenen Produktionsstätten in Europa produziert und in über 55 Ländern weltweit vertrieben. Entdecken Sie mehr unter www.grundig.at

Rückfragen richten Sie bitte an:

Dr. Alexandra Vasak
Reiter PR
Tel.: +43/699/120 895 59
alexandra.vasak@reiterpr.com

Philipp Breitenecker/Head of Marketing
Elektra Bregenz AG
Tel.: +43/664/384 42 30
philipp.breitenecker@elektrabregenz.com